

Informationen zum Thema BAföG unter:  
[www.bafoeg.bmbf.de](http://www.bafoeg.bmbf.de)  
[www.meister-bafoeg.info/](http://www.meister-bafoeg.info/)  
Informationen zum Thema Bildungskredit:  
[www.bva.bund.de](http://www.bva.bund.de)

## Anmeldung

Bitte fügen Sie die folgenden Unterlagen Ihrer Anmeldung bei:

- › Abschlusszeugnis der Berufsschule
- › tabellarischer Lebenslauf mit aktuellem Passbild
- › Gesellenbrief
- › Arbeitszeugnisse

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an  
**Herrn Brendel**  
[brendel@jgs-heidelberg.de](mailto:brendel@jgs-heidelberg.de)



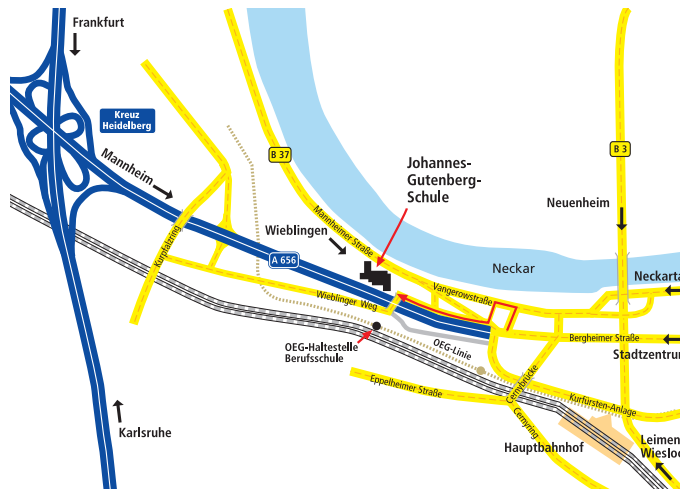
## Wie erreichen Sie uns?



Wieblinger Weg 24 / 7  
69115 Heidelberg  
Telefon 0 62 21 / 528-700  
Fax 0 62 21 / 2 14 72  
E-Mail: [schule@jgs-heidelberg.de](mailto:schule@jgs-heidelberg.de)  
Homepage: <http://www.jgs-heidelberg.de>

## Öffnungszeiten des Sekretariats:

Montag – Freitag 07:00 – 13:00 Uhr  
Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr



## Fachschule für Installateure und Heizungsbauer



# Fachschule für Installateure und Heizungsbauer

## Merkmale und Ziele

Die Ausbildung in der Fachschule für Installateure und Heizungsbauer erfolgt in Vollzeitform. Die Bildungsinhalte richten sich nach den Verordnungen des Berufsbildes und den Prüfungsanforderungen für die Meisterprüfung.

[www.zdh.de/bildung/weiterbildung/meisterpruefung/neue-meisterpruefungsverordnungen.html](http://www.zdh.de/bildung/weiterbildung/meisterpruefung/neue-meisterpruefungsverordnungen.html)

Ziel der Ausbildung ist die Vorbereitung auf die Meisterprüfung bei der zuständigen Kammer und die Befähigung zur meisterhaften Ausübung des Berufes.

## Abschluss / Prüfung

Die Meisterprüfung wird in der Regel nach dem Ende der Schulzeit vor der Handwerkskammer Mannheim abgelegt.

## Aufnahmevoraussetzungen und -bedingungen

- › Gesellenbrief im SHK-Handwerk bzw. verwandten Handwerken
  - › Berufserfahrung nach der Gesellenzeit ist wünschenswert
  - › die Zulassungen zur Fachschule erfolgen grundsätzlich in der Reihenfolge der Anmeldungen
- Die Zulassungsbedingungen zur Fachschule sind nicht identisch mit denen für die Meisterprüfung. Jeder Bewerber hat seine Zulassung zur Meisterprüfung mit der zuständigen Kammer abzuklären.

## Dauer / Beginn

Die Ausbildung beginnt am 1. Februar und endet am 31. Januar des darauffolgenden Jahres. Die Ferien richten sich nach den Schulferien in Baden-Württemberg.

Die wöchentliche Unterrichtszeit von Montag bis Freitag beträgt ca. 40 Unterrichtsstunden, Beginn jeweils um 7.30 Uhr.

## Gliederung und Inhalte

Zum Inhalt der Ausbildung gehören Anlagenplanung mit vielfältigem EDV-Einsatz (eigenes Notebook erforderlich).

### *Unterrichtsfächer:*

Montage- und Servicearbeiten, Trinkwasser- und Entwässerungstechnik, Gas-technik, Heizungs- und Lüftungstechnik, Elektro-, Steuerungs- und Regelungstechnik, Auftragsabwicklung, Rechnungswesen und Controlling, Rechts- und Sozialwesen, Berufs- und Arbeitspädagogik.

### *Prüfungsfächer:*

- Teil I: Meisterprüfungsprojekt mit Entwurfs-, Planungs-, Berechnungs- und Kalkulationsaufgaben, Montage- und Servicearbeiten, Fachgespräch
- Teil II: Sicherheits- und Instandhaltungstechnik, Anlagentechnik, Auftragsabwicklung, Betriebsführung und Betriebsorganisation
- Teil III: Wirtschaftlich-rechtlicher Bereich (für alle Berufe gleich)
- Teil IV: Berufs- und arbeitspädagogischer Bereich (für alle Berufe gleich)

## Kosten

Die Schulgebühren betragen zurzeit 920 EUR für das gesamte Schuljahr. Die Lehrgangskosten enthalten großteils die erforderlichen Materialien und Lehrgangsunterlagen.

Einen Ausbildungsplatz können wir Ihnen aber nur zusichern, wenn Sie uns spätestens 6 Wochen vor Unterrichtsbeginn eine Anzahlung von 300 EUR überweisen. Der Restbetrag ist bei Fachschulbeginn zu entrichten. Der Nachweis der Überweisung des Restbetrages in Höhe von 620 EUR ist bei Schulbeginn vorzulegen.

Bitte geben Sie auf dem Zahlungsbeleg Ihren Teilnehmernamen und „Fachschule für Installateure und Heizungsbauer“ an.

Konto Stadtkasse Heidelberg  
Bank Bezirkssparkasse Heidelberg  
Kontonummer 24007  
Bankleitzahl 67250020

Die Teilnehmer können bis zum Unterrichtsbeginn in schriftlicher Form den Rücktritt vom Vertrag erklären. Hierbei wird ein Verwaltungsaufwand in Höhe von 92 EUR berechnet.

Da die Vorschriften über die Förderungsbedingungen und die zuständigen Ämter wechseln können, erkundigen Sie sich bitte rechtzeitig vor dem Schuleintritt über die jeweiligen Förderungsmöglichkeiten. Grundsätzlich ist eine Förderung nach BAFöG möglich.